GDPRism Datenschutzumfrage

UMFRAGE ZUM STELLENWERT DES DATENSCHUTZ IM BILDUNGSBEREICH IM RAHMEN DES PROJEKTES „GDPRISM“

MEDIENKOMPETENZ.TEAM

Inhaltsübersicht

Einführung 2
Über das Projekt 2
Die Projektpartner 3
Lizenzinformation 3
Ergebnis der Umfrage 4
Umfang und Datenbasis 4
Persönliche Einschätzung zum Datenschutz 5
Für wie schützenswert stufen Sie ihre personenbezogenen Daten ein? 7
Private Nutzung von Onlinediensten 9
Datenschutz in den Organisationen 10
Einschätzung des Datenschutzes aus beruflicher Sicht 12
Nutzung von Onlinediensten und Services im beruflichen Kontext 13
Wünsche an den Datenschutz 16

© 2023 Medienkompetenz Team e.V.
Medienkompetenz Team e.V.
Sophienstr. 120
76135 Karlsruhe

Ansprechpartner
Daniel Nübling
daniel@medienkompetenz.team
+49 (0) 157 87 17 22 23

Projektinformation:
GDPRism - Praktischer Datenschutz in der Aus- und Weiterbildung und in Projekten
www.gdprism.eu

Einführung

Über das Projekt

Spätestens seit Einführung der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) im Jahre 2018 ist das Thema Datenschutz immer wieder Teil des öffentlichen Diskurses. Dabei ist das Recht jedes Einzelnen auf den Schutz seiner personenbezogenen Daten bereits in Artikel 8 der Charta der Grundrechte der europäischen Union festgeschrieben. Die DSGVO konkretisiert diesen Schutz nur.

Die Datenschutzgrundverordnung enthält Vorschriften zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Verkehr solcher Daten. Sie hat zum Ziel die Grundrechte und Grundfreiheiten natürlicher Personen zu schützen - insbesondere deren Recht auf Schutz der eigenen personenbezogener Daten.

Mit anderen Worten: Die DSGVO beschreibt unsere persönlichen Rechte auf informationelle Selbstbestimmung. Wir selbst sollen über die Preisgabe und Verwendung unserer personenbezogenen Daten bestimmen dürfen. Und diese Rechte münden in Pflichten und Bestimmungen, die von Unternehmen und Organisation einzuhalten sind.

Doch gerade im beruflichen Umfeld wird der Datenschutz von viele Menschen eher als hinderlich angesehen. Datenschutz wird oft nur mit Einschränkungen und Verboten in Verbindung gebracht. Und das ist eigentliche schade, denn er dient zum Schutz der personenbezogenen Daten von uns allen.

Das Projekt GDPRism will Organisationen und Mitarbeiter in der Erwachsenenbildung bei der datenschutzkonformen Planung und Durchführung von Projekten unterstützen. Zielgruppe des Projekts sind daher grundsätzlich Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die für die Planung und Durchführung von Projekten und Bildungsangeboten verantwortlich sind. Neben dem Personal aus der Verwaltung gehören zur hierzu auch Ausbilder und Lehrer aus der Berufs- und Erwachsenenbildung. Bei der Entwicklung der Inhalte richtet sich das Projekt auch speziell an Organisationen, die Projekte im ERASMUS+ Umfeld durchführen. Dennoch haben die Projektergebnisse eine allgemeine Gültigkeit und können auch von anderen Organisationen und Einrichtungen genutzt werden.

Durch den Aufbau von Expertise und Kompetenzen innerhalb der Organisation, unterstützt das Projekt die Zielgruppe bei der digitalen Transformation.

Um zu verstehen, welchen Stellenwert der Datenschutz in den jeweiligen Organisationen besitzt, wurde im Zeitraum Dezember 2022 bis Ende März 2023 eine anonyme Onlinebefragung durchgeführt. Die Umfrage richtete sich hierbei an Beschäftigte und Mitarbeiter in der Erwachsenen- und Berufsbildung, der Kinder- und Jugendarbeit sowie in der Aus- und Weiterbildung im Allgemeinen.

Die Ergebnisse der Umfrage sind Inhalt dieses Dokumentes.

_hardfacts

Webseite des Projektes: https://gdprism.eu/

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, der ausschließlich die Meinung der Autoren wiedergibt, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Die Projektpartner

Medienkompetenz Team e.V.

– DEUTSCHLAND –

Das Medienkompetenz Team e.V. ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Karlsruhe, Deutschland. Das Ziel ist es, die Medienkompetenz in der Öffentlichkeit zu erhöhen – vor allem im Hinblick auf wichtige Kernthemen wie Datenschutz, Privatsphäre und Förderung aller notwendigen Kompetenzen der Digitalisierung. Heute bietet das MKT Schulungen, Vorträge und Workshops für Kinder und Jugendliche, Studenten, Lehrer, Eltern und alle Interessierten an. Hier deckt der Verein alle Themen rund um die Digitalisierung und die digitale Transformation ab. Das MKT arbeitet eng mit dem städtischen Kinder- und Jugendamt in Karlsruhe.

Web: www.medienkompetenz.team

Educommart

– GRIECHENLAND –

EDUCOMMART (EDU) ist ein Treffpunkt für Partnerinstitutionen, die mit ihren Projekten an sozialen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Engpässen ansetzen und gemeinsam mit der EDU Bildungsprogramme entwickeln und umsetzen. Die EDU will dabei Raum für neue Strukturen & Impulse für einen ganzheitlichen Bildungsansatz schaffen. Dabei wählt sie Wege der Bildung, Kommunikation, Musik & Kunst, die zusammen das Leitbild der EDU bilden. Sie konzentriert sich auf gesellschaftspolitische, kulturkritische & medienpädagogische Themen, mit dem Ziel TrainerInnen in der Jugend- und Erwachsenenbildung für neue Handlungsfelder zu sensibilisieren.

Web: https://www.educommart.org/

Lizenzinformation

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz, d.h. die Nutzung, Bearbeitung und Verbreitung ist unter Angabe der Quelle „GDPRism“ und der Webseite www.gdprism.eu erlaubt, solange Sie Ihre Beiträge unter derselben Lizenz verbreiten. Sollten über die genannte Lizenz hinausgehende Erlaubnisse gewährt werden, können Einzelabsprachen mit dem Projektkonsortium getroffen werden. Wenden Sie sich dazu an info@medienkompetenz.team

Ergebnis der Umfrage

Umfang und Datenbasis

_Rahmen

Im Rahmen des Projektes „GDPRism / DSGVOjemine“ wurde eine öffentliche, web-basierte und anonyme Umfrage zum Thema Datenschutz durchgeführt. Die Umfrage richtete sich an Mitarbeitende aus dem Bildungsbereich und sollte einen Einblick darüber geben, welchen Stellenwert der Datenschutz im beruflichen aber auch im privaten Umfeld der Mitarbeitenden des Bildungsbereiches hat.

Die Umfrage wurde in deutscher, griechischer und englischer Sprache veröffentlicht und im Zeitraum Dezember 2022 bis Ende März 2023 durchgeführt. Die Teilnehmenden wurden über verschiedene Kanäle (eigene Kontakte und Veröffentlichungen wie z.B. auf Socialmedia oder auf EPALE) angesprochen. Trotz etlicher Bemühungen konnten leider insgesamt nur 85 Rückmeldungen erzielt werden. Die Umfrage ist daher nicht repräsentativ, die Ergebnisse geben trotzdem einen guten ersten Eindruck in den Stellenwert des Datenschutzes im Bildungsbereich.

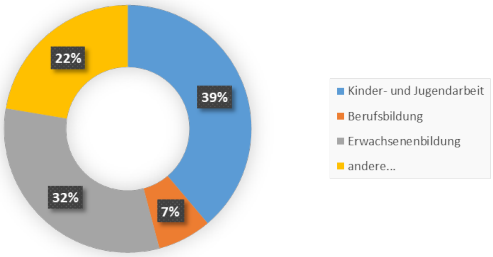
_Datenbasis

Der Großteil der Teilnehmenden stammt aus Deutschland (n=50) und Griechenland (n=23). Dies auch deshalb, weil die beiden Partnerorganisationen des Projektes aus diesen Ländern stammen. Die restlichen 12 Teilnehmenden verteilen sich auf 11 europäische Länder. Im Einzelnen: Estonia, Österreich, Portugal, Rumänien, Slovenien, Spanien, Tschechien sowie je eine Rückmeldung aus den Benelux-Ländern sowie Skandinavien.

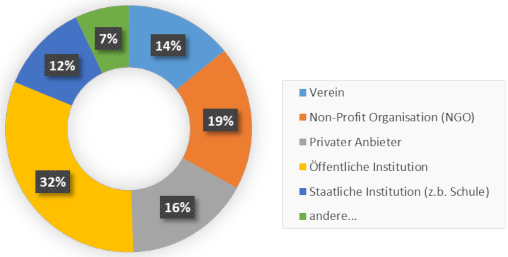
Die Verteilung der teilnehmenden Personen und Organisationen ist sehr ausgeglichen.

Der Großteil der Rückmeldungen kam von Personen aus Organisationen aus der Kinder- und Jugendarbeit wie aus der Erwachsenenbildung. Dabei handelte es sich sowohl um private Anbieter, NGOs wie auch öffentliche und staatliche Anbieter. Es meldeten sich sowohl Personen aus der Leitung, Verwaltung wie auch Referenten und Ausbilder. Nur die IT ist ein wenig unterrepräsentiert, was aber nicht weiter ins Gewicht fällt, da davon auszugehen ist, dass gerade die IT-Verantwortlichen sich bereits mit dem Datenschutz auseinandergesetzt haben.

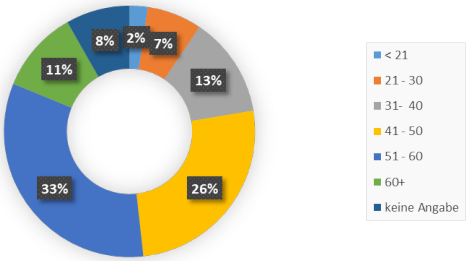
In welchem Bereich sind sie tätig?



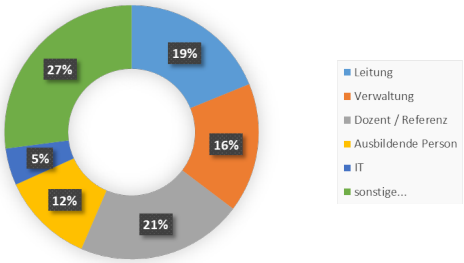
Welche Aussage trifft am ehesten auf Ihre Organisation zu?



Altersgruppe der Teilnehmenden



Ihr Zuständigkeitsbereich im Unternehmen



© 2023 Medienkompetenz Team e.V.
Medienkompetenz Team e.V.
Sophienstr. 120
76135 Karlsruhe

Ansprechpartner
Daniel Nübling
daniel@medienkompetenz.team
+49 (0) 157 87 17 22 23

Projektinformation:
GDPRism - Praktischer Datenschutz in der Aus- und Weiterbildung und in Projekten
www.gdprism.eu

Persönliche Einschätzung zum Datenschutz

Im ersten Teil der Umfrage wollten wir zunächst einmal herausfinden, wie die einzelnen Teilnehmenden persönlich zum Datenschutz stehen. Hierzu wollten wir zunächst eine persönliche Einschätzung zu einzelnen Themen rund um den Datenschutz. Danach wollten wir konkret wissen, für wie schützenswert einzelne Datentypen gesehen werden um abschließend noch herauszufinden, ob die Teilnehmenden im privaten Umfeld für bestimmte Tätigkeiten Onlinedienste nutzen und ob sie sich dabei Gedanken zum Datenschutz gemacht haben.

Zum Einstieg wollten wir wissen, welche Begriffe den Teilnehmenden bei dem Wort Datenschutz in den Sinn kommen. Diese Rückmeldung wurde über ein Freitextfeld umgesetzt. Dabei wurden seitens der Teilnehmenden über 200 Schlagworte eingereicht. Die Rückmeldungen zeigen die differenzierte Betrachtung des Datenschutzes.

Begriffe wie „Sicherheit“ und „Privatsphäre“ sind die Schlagworte, die am meisten mit dem Datenschutz assoziiert werden. Darauffolgen aber auch negative Assoziationen wie „kompliziert“. Grundsätzlich sind die Assoziationen recht gemischt: Neben vielen positiven Begriffen, verbinden die Menschen auch Negatives mit dem Datenschutz. In den Rückmeldungen tauchen auch Begriffe wie „Bürokratie“, „Hindernis“, „anstrengend“, „übergriffig“, „aufwendig“ oder „Behinderung“ auf.

© 2023 Medienkompetenz Team e.V.
Medienkompetenz Team e.V.
Sophienstr. 120
76135 Karlsruhe

Ansprechpartner
Daniel Nübling
daniel@medienkompetenz.team
+49 (0) 157 87 17 22 23

Projektinformation:
GDPRism - Praktischer Datenschutz in der Aus- und Weiterbildung und in Projekten
www.gdprism.eu

88% der Befragten empfinden den Datenschutz als wichtiges Thema und er spielt auch bei 69% der Befragten in ihrem Alltag eine wichtige Rolle. Auch ist 88% der Befragten der Schutz der eigenen Daten wichtig und fast genauso viel (86%) befürworten auch, dass es konkrete Regelungen zum Datenschutz für Unternehmen gibt.

Allerdings machen sich nur 56% Sorgen um den Schutz der eigenen Daten. 22% stimmten weder dieser These zu noch lehnten diese These ab und 15% machen sich keine Sorgen um den Schutz der eigenen Daten.

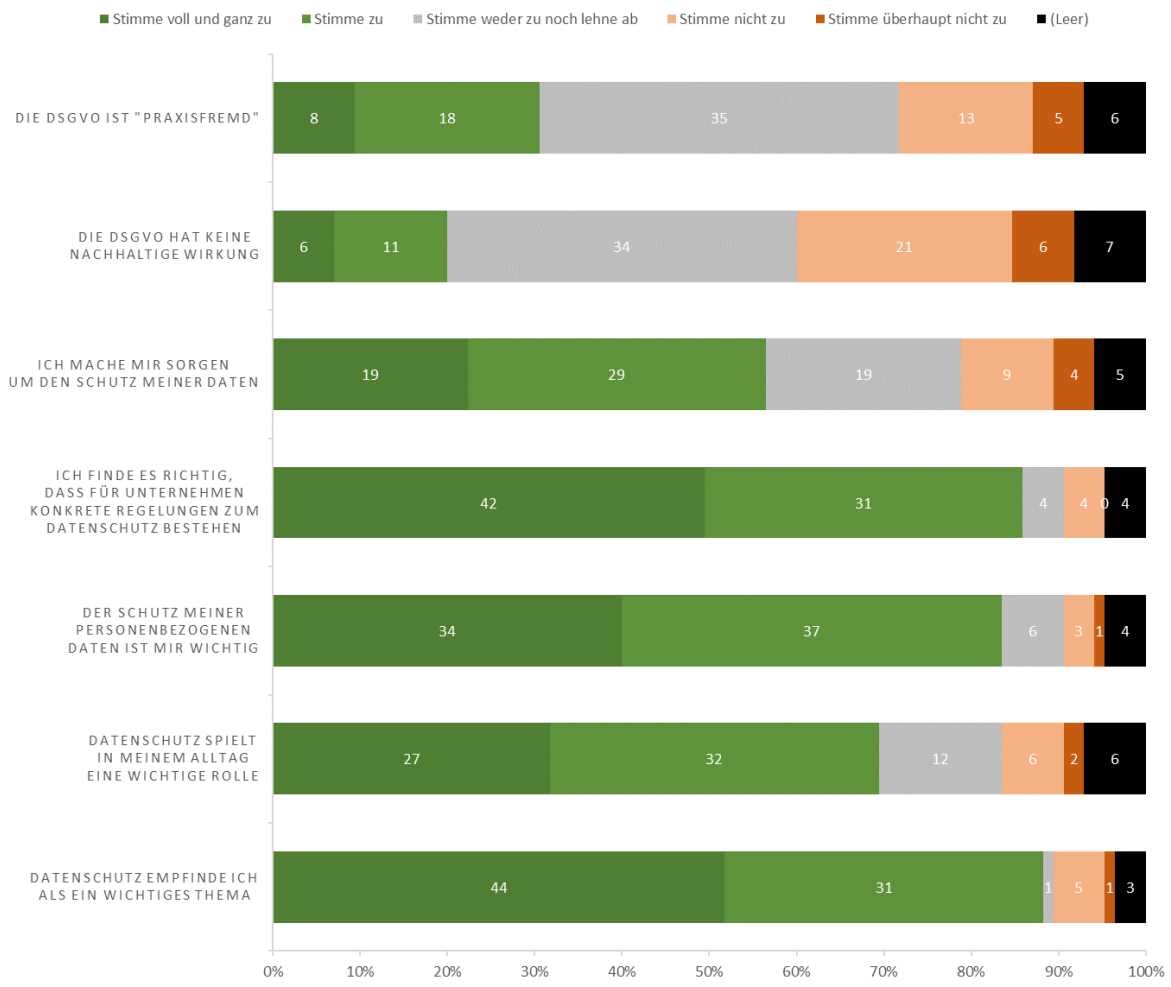
Auch die Frage nach der Wirkung der DSGVO ergibt ein differenzierteres Bild. Auf die Frage, ob die DSGVO eine nachhaltige Wirkung erzielt, zeigen sich 40% unentschlossen. Nur 32% sprechen der DSGVO eine nachhaltige Wirkung zu, wohingegen 20% dieser Aussage widersprechen.

Ein ähnliches Bild ergibt sich auf die These, dass die DSGVO „praxisfremd" sei. Dieser These stimmen 30% zu und 21% stimmen dieser These nicht zu. 41% stimmen dieser These weder zu noch lehnen diese ab.

_FAZIT

Die Ergebnisse zeigen, dass die Mitarbeitenden im Bildungsbereich den Datenschutz auch privat als wichtiges Thema ansehen und den Schutz der eigenen Daten als wichtig erachten. Allerdings macht sich nur die Hälfte Sorgen um den Schutz der eigenen Daten.

Im Hinblick auf die DSGVO befürwortet ein Großteil, dass es Regelungen zum Datenschutz für Unternehmen gibt. Zur DSGVO selbst gibt es jedoch eine gemischte Auffassung. Die nachhaltige Wirkung der DSGVO wird durchaus angezweifelt und die DSGVO von einem Drittel der Befragten als praxisfremd eingestuft. Das darf aber auch nicht darüber hinwegtäuschen, dass sich gut 40% der Befragten bei diesen Fragen auch unentschlossen zeigen.



© 2023 Medienkompetenz Team e.V.
Medienkompetenz Team e.V.
Sophienstr. 120
76135 Karlsruhe

Ansprechpartner
Daniel Nübling
daniel@medienkompetenz.team
+49 (0) 157 87 17 22 23

Projektinformation:
GDPRism - Praktischer Datenschutz in der Aus- und Weiterbildung und in Projekten
www.gdprism.eu

Für wie schützenswert stufen Sie ihre personenbezogenen Daten ein?

Wir wollten von den Teilnehmenden wissen, für wie schützenswert sie bestimmte Datentypen einstufen. Grundlegend werden alle Arten von personenbezogenen Daten von dem Großteil der Teilnehmenden als zumindest schützenswert klassifiziert. Die Unterschiede sind hier zwar marginal und trotzdem lohnt sich eine genauere Analyse.

Es wurde gefragt, für wie schützenswert bestimmte Datentypen eingestuft werden. Werden die Rückmeldungen „schützenswert“ und „absolut schützenswert“ zusammengefasst, so werden Finanzdaten mit 93% als besonders schützenswert eingestuft, gefolgt von Fotos und Videos von der Familie, Kommunikationsdaten und Gesundheitsdaten mit jeweils 91%. Danach folgen Kontaktdaten (89%), Personendaten (85%), die eigenen politischen Interessen (81%) und das Online-Nutzungsverhalten (79%). Als nicht schützenswert werden all diese Daten von maximal 8% (Personendaten) eingestuft.

Blickt man auf die Datentypen die als besonders schützenswert empfunden werden, werden die Unterschiede zwischen den Datentypen größer. Auf Platz 1 liegen in diesem Falle wieder Finanzdaten (78%), gefolgt von Gesundheitsdaten (73%). Danach folgen private Fotos und Videos (66%), Kommunikationsdaten (64%), Kontaktdaten (53%) und die eigenen politischen Interessen (51%). Das Schlusslicht bilden Personendaten (45%) und Nutzungsdaten (39%).

Der höchste Wert bei der Antwort „weder noch“ liegt mit 11% bei den Nutzungsdaten.

_FAZIT

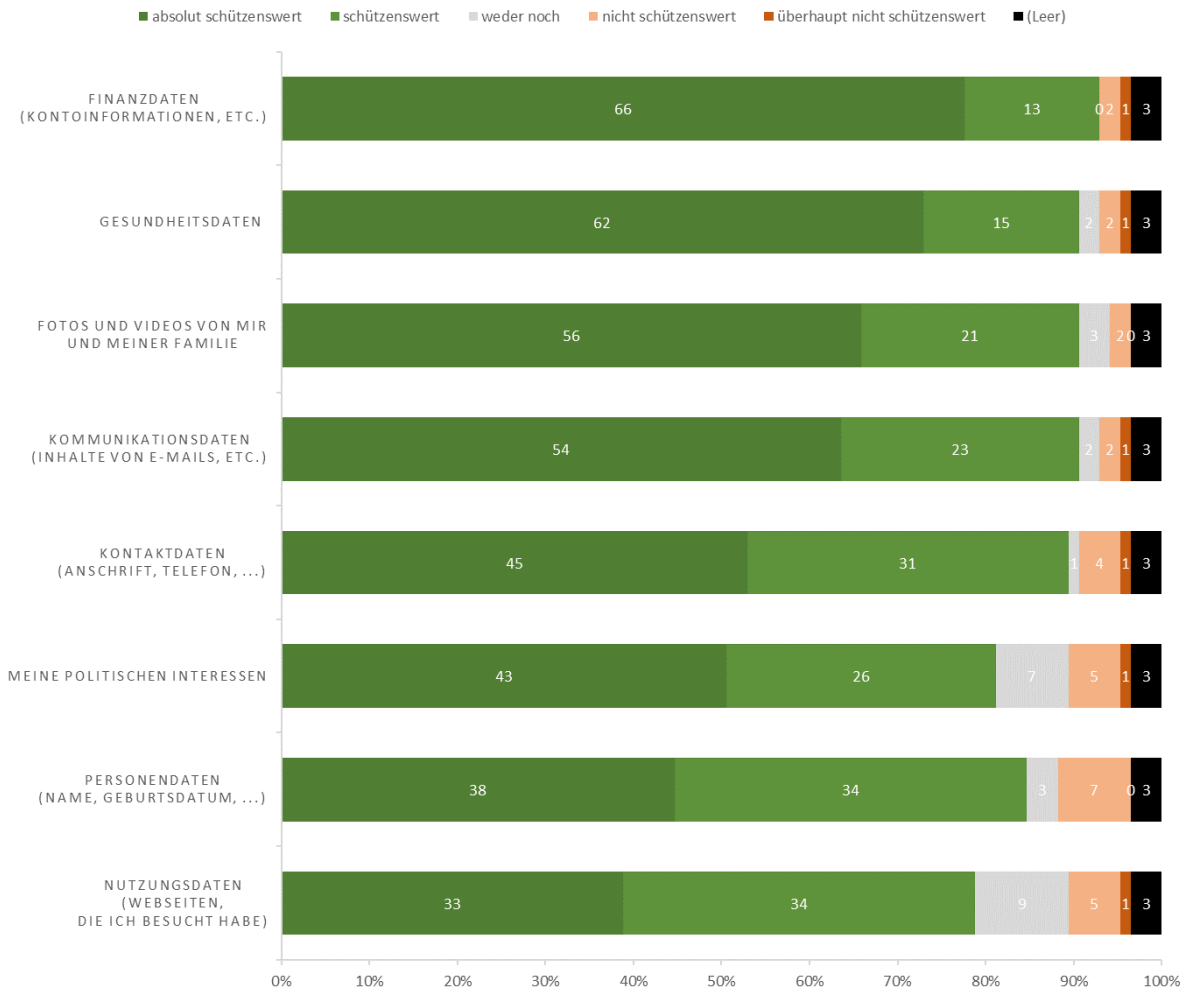
Grundsätzlich werden personenbezogene und private Daten durchaus als schützenswert empfunden. Dabei liegt der Schutzbedarf vor allem auf Finanz- und Gesundheitsdaten wie auch personenbezogene Daten wie Fotos, Videos und Kontakt- und Kommunikationsdaten. Der gefühlte Schutzbedarf bei Personendaten und Nutzungsdaten ist zwar auch vorhanden, ist aber im Vergleich geringer. Das liegt vermutlich auch daran, dass wir es gewohnt sind, diese Daten zu teilen.

© 2023 Medienkompetenz Team e.V.
Medienkompetenz Team e.V.
Sophienstr. 120
76135 Karlsruhe

Ansprechpartner
Daniel Nübling
daniel@medienkompetenz.team
+49 (0) 157 87 17 22 23

Projektinformation:
GDPRism - Praktischer Datenschutz in der Aus- und Weiterbildung und in Projekten
www.gdprism.eu

Ergebnis der Umfrage // Für wie schützenswert stufen Sie ihre personenbezogenen Daten ein?



© 2023 Medienkompetenz Team e.V.
Medienkompetenz Team e.V.
Sophienstr. 120
76135 Karlsruhe

Ansprechpartner
Daniel Nübling
daniel@medienkompetenz.team
+49 (0) 157 87 17 22 23

Projektinformation:
GDPRism - Praktischer Datenschutz in der Aus- und Weiterbildung und in Projekten
www.gdprism.eu

Private Nutzung von Onlinediensten

71% der Befragten nutzen auch für private Zwecke Onlinedienste zur Speicherung der eigenen privaten Daten. Nur 20% empfinden jedoch, dass ihre Daten bei den jeweiligen Anbietern sicher aufbewahrt sind. 35% sind bei diesem Thema unentschlossen und 13% gehen sogar davon aus, dass ihre Daten bei den Anbietern nicht sicher aufbewahrt sind.

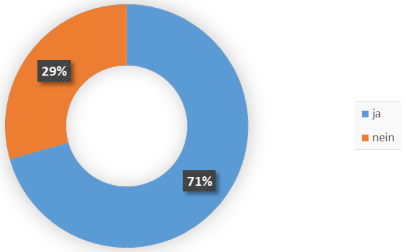
Bei der Auswahl der Anbieter achtet ein Drittel der Befragten (32%) darauf in welchem Land der Anbieter seinen Sitz hat. Für 18% spielt das keine Rolle.

Trotz der Nutzung von Onlinediensten erstellen 42% trotzdem weiterhin lokale Sicherheitskopien. In dieser Gruppe finden sich nicht nur alle Personen, die nicht daran glauben, dass ihre Daten bei den Anbietern sicher aufbewahrt werden, sondern auch die Hälfte der Personen, die davon ausgehen, dass ihre Daten bei den Anbietern sicher sind.

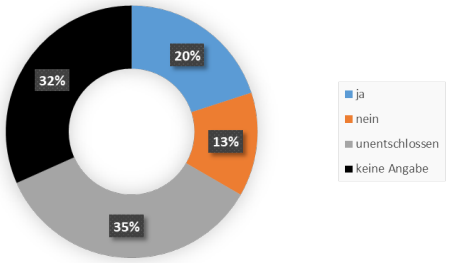
_FAZIT

Eine große Mehrheit der Befragten nutzt Onlinedienste zu Speicherung der eigenen Daten. Trotzdem sind nur 20% überzeugt davon, dass ihre Daten bei den Anbietern sicher aufbewahrt sind und das obwohl die große Mehrheit der Befragten ihre Daten als schützenswert ansehen. Auch in welchem Land der Anbieter seinen Sitz hat, spielt für einen Großteil der Befragten keine Rolle.

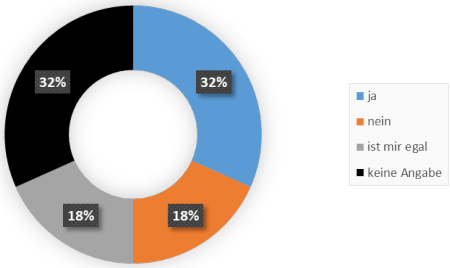
Nutzen Sie Online-Dienste (Internetdienste) zum Speichern Ihrer Daten im Internet?



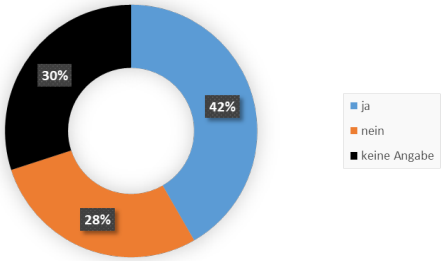
Empfinden Sie, dass Ihre Daten bei dem Anbieter sicher aufbewahrt sind?



Achten Sie darauf in welchem Land der Anbieter seinen Sitz hat?



Machen Sie trotzdem, unabhängig davon, regelmäßig lokale Sicherheitskopien?



© 2023 Medienkompetenz Team e.V.
Medienkompetenz Team e.V.
Sophienstr. 120
76135 Karlsruhe

Ansprechpartner
Daniel Nübling
daniel@medienkompetenz.team
+49 (0) 157 87 17 22 23

Projektinformation:
GDPRism - Praktischer Datenschutz in der Aus- und Weiterbildung und in Projekten
www.gdprism.eu

Datenschutz in den Organisationen

Im zweiten Teil der Umfrage wollten wir von den Befragten wissen, inwieweit der Datenschutz bereits in der Organisation verankert ist und ob es Berührungspunkte zum Datenschutz in der täglichen Arbeit gibt. Auch wollten wir zudem auch eine subjektive Einschätzung zum Datenschutz aus beruflicher Sicht.

85% der Befragten gaben an, dass sie in ihrem Berufsalltag Berührungspunkte zum Datenschutz haben.

In einem Großteil der Organisationen (73%) existiert nach Aussage der Teilnehmenden ein Datenschutzkonzept. Wobei die Anzahl durchaus größer sein kann, da 14% der Befragten auf diese Frage mit „weiß ich nicht / mir nicht bekannt“ antworteten. Lediglich 7 Personen (8%) gaben an, dass es in ihrer Organisation kein Datenschutzkonzept gibt.

Auch existieren für einen Großteil (75%) sowohl Arbeitsanweisungen und Richtlinien zum Umgang mit personenbezogenen Daten wie auch Sensibiliserungsmaßnahmen auf den Datenschutz. Allerdings kam nur knapp die Hälfte der Teilnehmenden (48%) in den Genuss einer Schulung zum Thema Datenschutz.

Technisch regelt die Mehrzahl der Organisationen (66%) den Zugriff auf Daten über ein Rollen- und Rechtekonzept. Und der Datenschutz wird auch im Umgang mit Softwarelösungen oder Dienstleistern von 58% berücksichtigt – Nur 12% gaben an, dies nicht zu tun. 26% der Befragten konnten hierzu einfach keine Aussage treffen.

Bei der Frage nach dem Verarbeitungsverzeichnis, als zentrales Element der DSGVO, konnten nur 19% bestätigen, dass es eine solche Dokumentation in ihrem Unternehmen gibt. 48% gaben an, dass nicht zu wissen und 28% verneinten die Frage. Hier ist aber durchaus davon auszugehen, dass vermutlich weitaus mehr Unternehmen über ein entsprechendes Verzeichnis verfügen, es den Mitarbeitern nur nicht bekannt ist.

Einen Datenschutzbeauftragten gibt es in gut der Hälfte der Organisationen (53%). Nur ein Viertel (25%) verfügt über keinen eigenen Datenschutzbeauftragten und 18% konnten hierzu keine Aussage treffen. Bei den Organisationen, die über keinen Datenschutzbeauftragten verfügen, gab es drei öffentliche Institutionen mit mehr als 100 Mitarbeitern.

_FAZIT

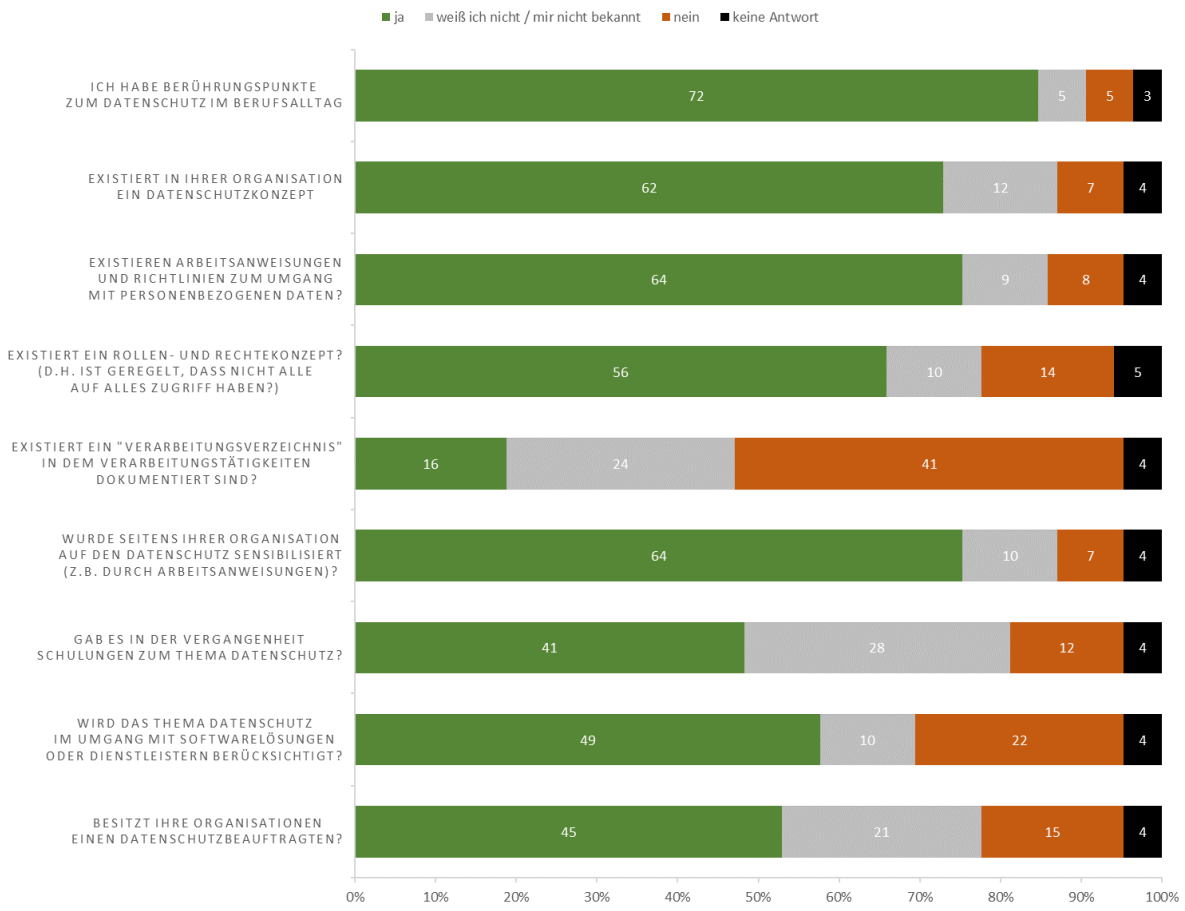
Der Datenschutz spielt in der Mehrzahl der Organisationen eine Rolle. Technisch und organisatorische Maßnahmen werden von der Mehrzahl der Unternehmen eingesetzt (z.B. Rollen-Rechte-System 66%, Prüfung von Drittanbietern 58%). Auch existieren für einen Großteil der Angestellten (75%) sowohl Arbeitsanweisungen und Richtlinien zum Umgang mit personenbezogenen Daten. Allerdings werden Sensibilisierungsmaßnahmen nur von knapp der Hälfte (48%) der Unternehmen durch Mitarbeiterschulungen durchgeführt.

Einen Datenschutzbeauftragten gibt es in gut der Hälfte der Organisationen (53%). Nur ein Viertel (25%) verfügt über keinen eigenen Datenschutzbeauftragten.

© 2023 Medienkompetenz Team e.V.
Medienkompetenz Team e.V.
Sophienstr. 120
76135 Karlsruhe

Ansprechpartner
Daniel Nübling
daniel@medienkompetenz.team
+49 (0) 157 87 17 22 23

Projektinformation:
GDPRism - Praktischer Datenschutz in der Aus- und Weiterbildung und in Projekten
www.gdprism.eu



© 2023 Medienkompetenz Team e.V.
Medienkompetenz Team e.V.
Sophienstr. 120
76135 Karlsruhe

Ansprechpartner
Daniel Nübling
daniel@medienkompetenz.team
+49 (0) 157 87 17 22 23

Projektinformation:
GDPRism - Praktischer Datenschutz in der Aus- und Weiterbildung und in Projekten
www.gdprism.eu

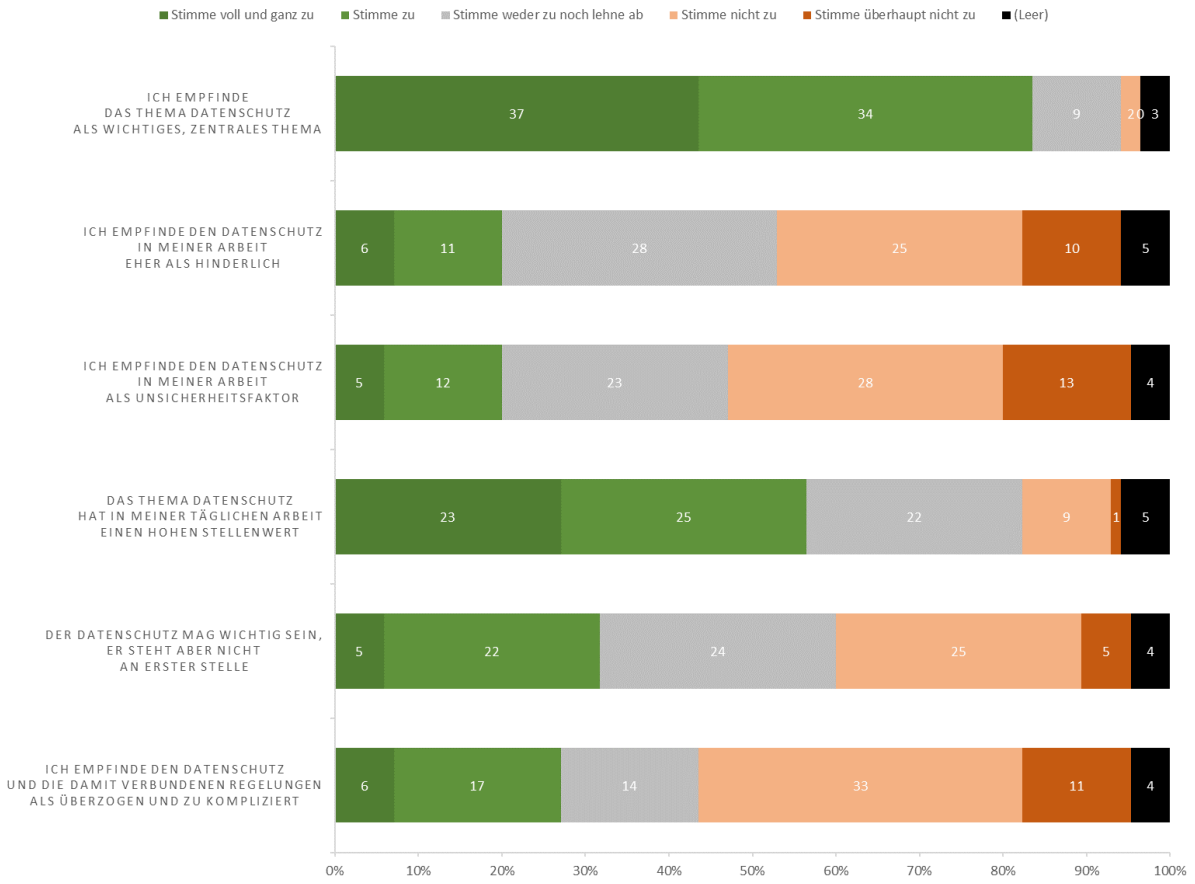
Einschätzung des Datenschutzes aus beruflicher Sicht

Im ersten Teil der Umfrage wollten wir von den Befragten eine persönliche Einschätzung zum Datenschutz aus persönlicher Sicht. An dieser Stelle der Umfrage wollten wir nun auch eine subjektive Einschätzung zum Datenschutz aus dem beruflichen Kontext. Wir wollten dadurch auch herausfinden, ob es ggf. Unterschiede in der Wahrnehmung des Datenschutzes im Privaten und im beruflichen Alltag gibt.

88% der Befragten empfinden den Datenschutz auch beruflich als wichtiges Thema. Bei 56% nimmt der Datenschutz auch einen hohen Stellenwert in der täglichen Arbeit ein.

Ein Fünftel der Teilnehmenden nehmen den Datenschutz hierbei sowohl als Unsicherheitsfaktor (20%) und eher hinderlich (20%) wahr. Und 27% empfinden den Datenschutz und die damit verbundenen Regelungen als überzogen und zu kompliziert.

Bei der genaueren Betrachtung lassen sich hier jedoch keinen eindeutigen Verteilungen auf andere Parameter der Umfrage nachweisen. Die Rückmeldungen verteilen sich recht gleichmäßig auf Organisationsgröße, Tätigkeiten und andere Angaben.



© 2023 Medienkompetenz Team e.V.
Medienkompetenz Team e.V.
Sophienstr. 120
76135 Karlsruhe

Ansprechpartner
Daniel Nübling
daniel@medienkompetenz.team
+49 (0) 157 87 17 22 23

Projektinformation:
GDPRism - Praktischer Datenschutz in der Aus- und Weiterbildung und in Projekten
www.gdprism.eu

Nutzung von Onlinediensten und Services im beruflichen Kontext

Wir haben nach der Nutzung bekannter Dienste und Tools im beruflichen Kontext gefragt, um einen Eindruck davon zu bekommen, welche Anbieter und Onlineservices sich im Einsatz befinden.

_Mail und Datenspeicher

39% nutzen Google Mail im beruflichen Kontext. 64% setzen auf E-Mail-Lösungen von Microsoft. Wobei hier 26% der Befragten angeben, beide Lösungen zu nutzen und nur 14% keine der beiden Lösungen nutzen.

Im Bereich Onlinespeicher nutzen insgesamt 34% der Befragten Google Drive zum Austausch von Daten und 41% Microsoft Sharepoint. Hier gilt zu berücksichtigen, dass 70% der Anwender von Google Mail auch Google Drive nutzen, wobei nur 52% der Microsoft Mail-Nutzer auch Microsoft Sharepoint nutzen. Auch hier kommt es bei einem Fünftel der Befragten (21%) zu einer Doppelnutzung.

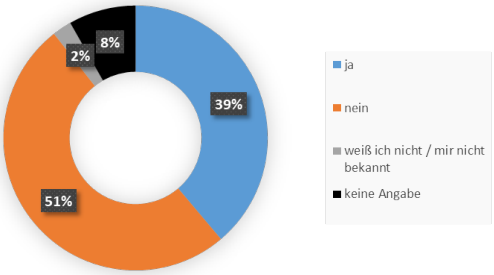
Alternative Lösungen wie z.B. Nextcloud werden immerhin von 19% genutzt (In Deutschland sogar von 28%). Zudem gibt mehr als ein Drittel der Befragten (34%) an, andere Lösungen als die genannten Onlinespeicherlösungen zu nutzen.

Bei der Nutzung von Onlinediensten gibt es durchaus Unterschiede in den Ländern. In Deutschland nutzen nur wenige Lösungen von Google (9% Google Mail und 7% Google Drive). Mircosoft ist in hingegen weitaus öfters vertreten (34% Mail und 20% Sharepoint).

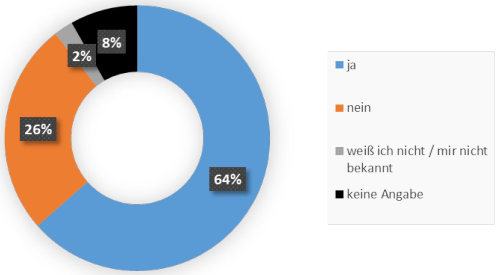
Im Vergleich verhält sich in Griechenland die Nutzung der beiden Marktführer anders. Vor allem Google wird hier häufiger genutzt: 65% Google Mail und 52% Google Drive sowie 48% Microsoft Mail und 39% Sharepoint.

Befinden sich beruflich folgende Lösungen im Einsatz?

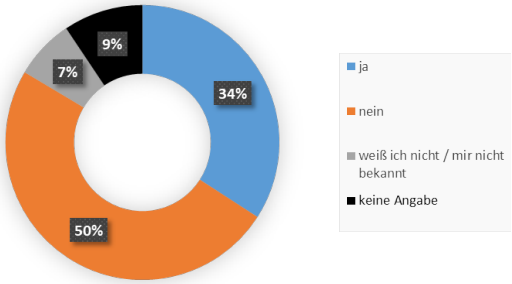
Google Mail



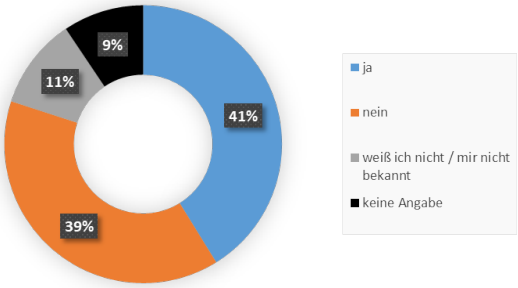
Microsoft (Mail, Exchange)



Google Drive



Microsoft Sharepoint

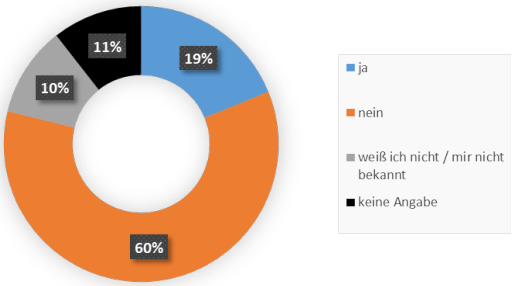


© 2023 Medienkompetenz Team e.V.
Medienkompetenz Team e.V.
Sophienstr. 120
76135 Karlsruhe

Ansprechpartner
Daniel Nübling
daniel@medienkompetenz.team
+49 (0) 157 87 17 22 23

Projektinformation:
GDPRism - Praktischer Datenschutz in der Aus- und Weiterbildung und in Projekten
www.gdprism.eu

Nextcloud



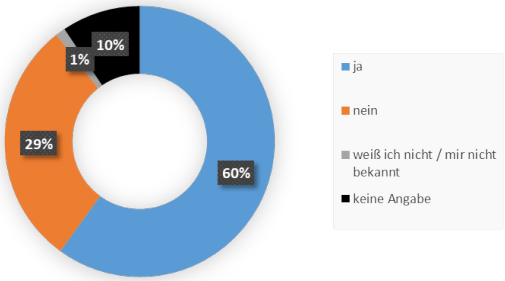
_Videokonferenzen

Im Bereich Videokonferenzsysteme liegt Zoom (34%) an der Spitze, gefolgt von Microsoft Teams (26%). Die OpenSource-Lösung BigBlueButton wird immerhin von 15% genutzt. Ein Viertel der Befragten (25%) nutzt jedoch ein komplett anderes Tool.

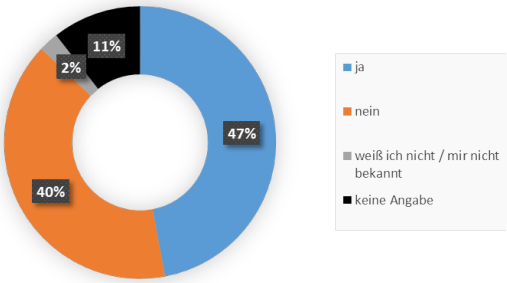
Zu Beachten ist hierbei, dass fast alle BigBlueButton-Nutzer aus Deutschland kommen. Hier liegt die BigBlueButton-Nutzung insgesamt bei 40%. Ansonsten gab es nur drei weitere Nennungen, jeweils eine aus Estland, Griechenland sowie von den skandinavischen Ländern.

Befinden sich beruflich folgende Lösungen im Einsatz?

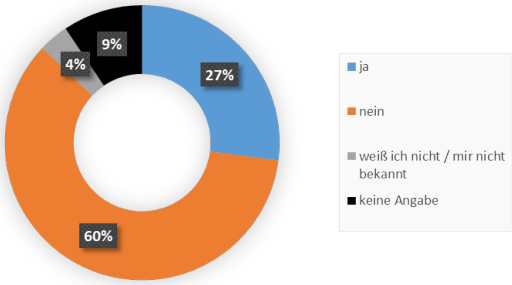
Zoom



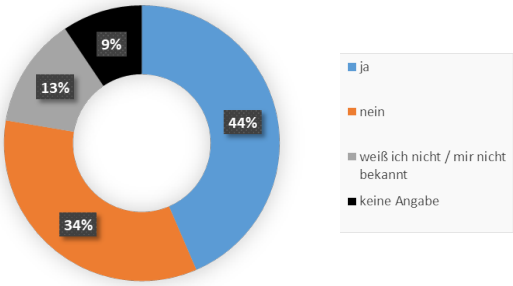
Microsoft Teams



BigBlueButton



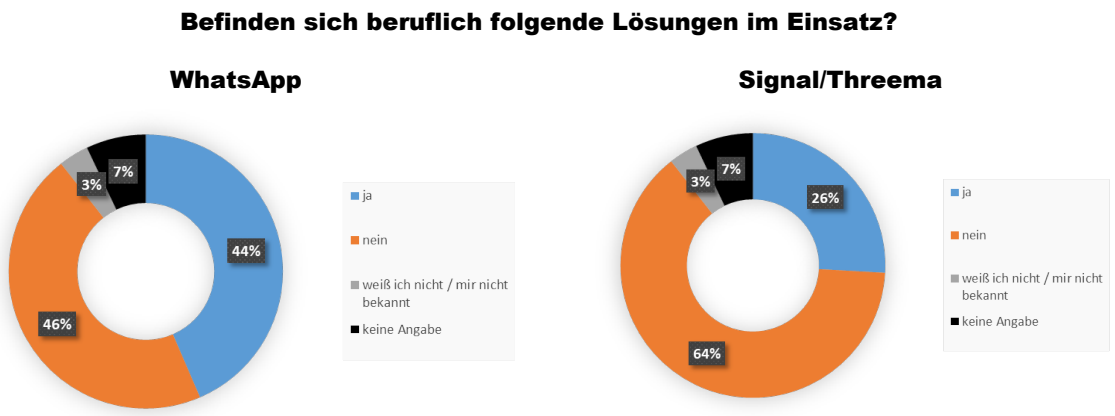
Videokonferenz: andere



_Messenger

Bei der Nutzung von Messengern nutzen 44% der Befragten WhatsApp und 26% alternative Dienste wie Signal oder Threema. Auch hier lässt sich beobachten, dass die Nutzung von Signal und Threema ausschließlich in Deutschland zum Tragen kommt. Hier liegt die Nutzung dann auch bei 42%. WhatsApp wird in Deutschland jedoch noch von 36% im beruflichen Kontext genutzt. In Griechenland liegt die Nutzung bei 43%.

Für die anderen Ländern liegen zu wenig Daten vor, um eine Aussage zu treffen.



_Lernplattformen

Von 32% wird Moodle als Lernplattform eingesetzt. 24% der Befragten nutzen zudem eine eigene Lernplattform. Jeweils 4% (Frage nach Moodle) bzw. 7% (Frage nach anderer Lernplattform) der Befragten konnten jedoch keine Aussage treffen, ob überhaupt eine Lernplattform im Einsatz ist.

_FAZIT

Produkte von Google und Microsoft werden mehrheitlich im beruflichen Kontext eingesetzt. Bei Google gibt es eine direkte Verbindung zwischen der Nutzung von Google Mail und dem Onlinespeicher Google Drive – wer Mail nutzt, nutzt auch den Onlinespeicher. Dieser direkte Bezug ist bei Mircosoft nicht zu beobachten.

Alternative Lösungen (wie z.B. Nextcloud oder BigBlueButton) sind durchaus in Nutzung. Allerdings vorwiegend in Deutschland. Dies zeigt sich auch bei der Nutzung von Alternativen zu WhatsApp. Zwar nutzen weiterhin 36% der Befragten aus Deutschland noch WhatsApp, aber die Nutzung von Alternativen wie Signal und Threema liegt hier bei 42%.

© 2023 Medienkompetenz Team e.V.
Medienkompetenz Team e.V.
Sophienstr. 120
76135 Karlsruhe

Ansprechpartner
Daniel Nübling
daniel@medienkompetenz.team
+49 (0) 157 87 17 22 23

Projektinformation:
GDPRism - Praktischer Datenschutz in der Aus- und Weiterbildung und in Projekten
www.gdprism.eu

Wünsche an den Datenschutz

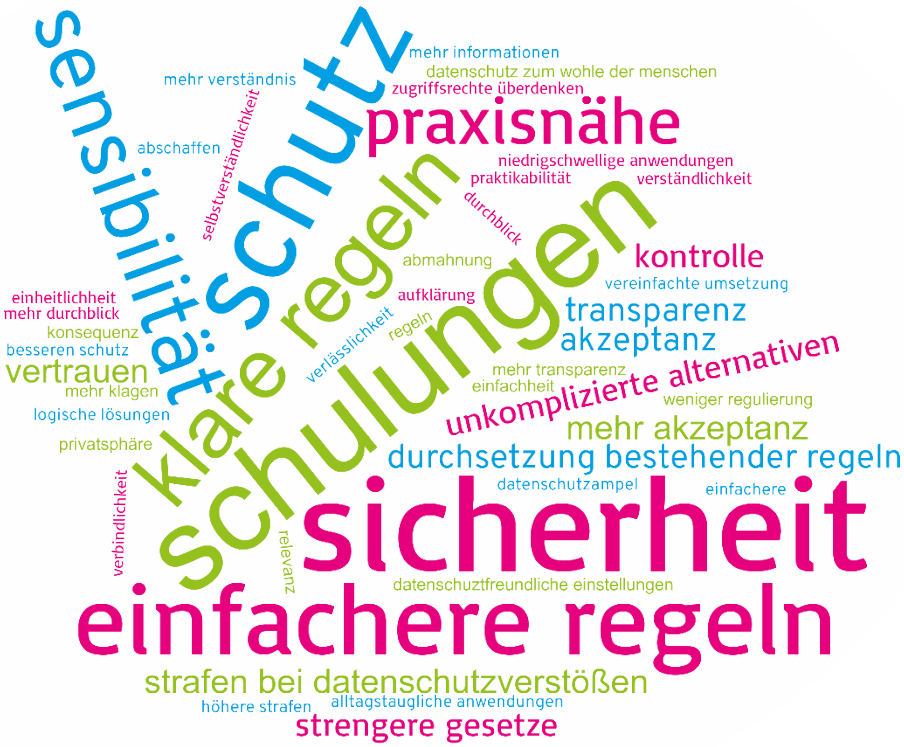
Nachdem sich die Befragten Zeit genommen haben Fragen zum Datenschutz in ihrem privaten wie beruflichen Umfeld zu beantworten, wollten wir zum Abschluss der Umfrage wissen, was sie sich für die Zukunft wünschen.

Diese Rückmeldung wurde über ein Freitextfeld umgesetzt. Dabei wurden seitens der Teilnehmenden über 90 Schlagworte eingereicht.

Mehr „Sicherheit“, „einfachere Regeln“ und „klare Regeln“ wünschen sie die meisten Personen für die Zukunft. Aber ebenso ist der Wunsch nach „Schulungen“ und mehr Aufklärung sehr stark vertreten. Ebenso fallen häufig die Begriffe „Sensibilität“, „Schutz“ und auch Themen wie „praxisnähe“.

Durchaus häufig wird aber auch der Wunsch nach mehr „Kontrolle“ sowie „Durchsetzung bestehender Regeln“ oder gar „strengere Regeln“ geäußert.

Es ist daher davon auszugehen, dass die Befragten durchaus den Sinn und die Wichtigkeit des Datenschutzes anerkennen, sich aber auch eine strengere Durchsetzung der Regelungen wünschen. Zudem wünschen sich viele Schulungen, um das Thema besser zu verstehen.



© 2023 Medienkompetenz Team e.V.
Medienkompetenz Team e.V.
Sophienstr. 120
76135 Karlsruhe

Ansprechpartner
Daniel Nübling
daniel@medienkompetenz.team
+49 (0) 157 87 17 22 23

Projektinformation:
GDPRism - Praktischer Datenschutz in der Aus- und Weiterbildung und in Projekten
www.gdprism.eu